

BÜRGERMEISTER-KANDIDAT IM GESPRÄCH – NORMAN ZIMMERMANN

Nach der Neuorientierung der ehemaligen Bürgermeisterin Christel Sprößler steht eine Bürgermeisterwahl am 20. März 2022 an. Wir haben die die ersten vier Kandidaten zu einem Gespräch eingeladen, um insbesondere ihre Vorstellungen zur „Energiepolitik“ zu erfragen. Der Einzelkandidat Norman Zimmermann, der von der Wählerliste Wir in Roßdorf (WiR) unterstützt wird, war am 14.01.2022 bei uns.

Das Verhältnis zu REG.eV und zum Klimaschutz

Norman Zimmermann verbindet mit uns einen aktiven Verein in Energiefragen, insbesondere bei Photovoltaik. Er selbst hat 1997/1998 Solarthermie auf seinem Neubau und eine Zisterne installieren lassen. Es ist ihm wichtig, das Thema Klimakrise bzw. die Veränderungen des Klimas nicht isoliert zu betrachten, sondern Umwelt-, Natur-, Gewässer- und auch Landschaftsschutz gleichberechtigt zu sehen.



Bild: Bürgermeister-Kandidat Norman-Zimmermann, © N. Zimmermann

Die Ziele als Bürgermeister für die nächsten 6 Jahre

Zum Wohle der Kommune miteinander über die anstehenden Themen umfassend und transparent mit allen Beteiligten zu kommunizieren, bevor Entscheidungen gefällt werden, liegt Norman Zimmermann am Herzen und ist für ihn von großer Wichtigkeit. Konkret wurde er mit einem Ortsentwicklungskonzept, mehr Verkehrssicherheit und Fortentwicklung des ÖPNV unter Infragestellung existierender „Diktate“ vom Landkreis.

Darüber hinaus sprachen wir über konkrete Vorhaben im Energiesektor und wie diese befördert werden könnten. In erster Linie lägen Aktionen auf diesem Gebiet in der Verantwortung eines jeden Bürgers, er würde aber diese Verantwortung weiter unterstützen, bzw. für gemeindeeigene Objekte diese Verantwortung auch übernehmen. Die größten Chancen sieht Norman Zimmermann bei Sanierungen im Wärmebereich mit Unterstützung auch durch die Gemeinde.

Standpunkte zu einzelnen Vorschlägen

Diese Fragen nach Maßnahmen hatten wir nach Sektoren getrennt. Im Bereich **Strom**:

- 3. Windrad: *dazu fehlt derzeit die Phantasie, bei konkreter Anfrage: Unterstützung bei ergebnisoffener Diskussion*
- PV-Freiflächenanlage: *ja, unter Einbeziehung von Land- und Forstwirtschaft*
- PV-Pflicht in Bebauungsplänen: *auf alle Fälle*
- PV-Anlage für Kläranlage: *wird unterstützt*

Im Bereich **Wärme**:

- Vulkankraftwerk (Krater am Roßberg als großer Wärmespeicher und Niedertemperatur-Wärmernetz): *Idee bisher noch nicht bekannt, untersuchungswert, wenn Eigentümer des Geländes mitziehen*
- Fortsetzung der Energiekarawane (aufsuchende Energieberatung): *ja, ggf. auch aus Budget der Gemeinde*
- Sanierung aller gemeindlichen Liegenschaften: *muss man angehen*

Im Bereich **Mobilität**:

- Unterstützung zur Beschleunigung des Radweges nach Darmstadt: *ja unter Beachtung der Eigentumsverhältnisse, Radverkehr ist wichtig*
- Überholverbot für Zweiräder auf den engen Hauptdurchgangsstraßen: *Der Verkehr in Roßdorf ist ein großes Thema, das alle Teilnehmer berücksichtigen muss.*
- Radwegeverkehrsplanung: *wie zuvor*

Die Zukunft der Klimaschutz-Managerin

Hier gab es drei Fragen: ein eigenes Budget für diese Stelle, mehr Kompetenz z.B. durch Stabsfunktion und Schaffung einer Dauerstelle. Die Dauerstelle wird von Norman Zimmermann angestrebt, die beiden ersten Fragen können beantwortet werden, wenn er im Amt sei.

Unsere beiden letzten Fragen zur Umsetzung der Energiewerkstatt und zur Einführung einer wirklichen Bürgerbeteiligung waren bereits im Laufe des rund zweistündigen Gesprächs beantwortet worden.

Wer sich tiefer mit dem Bürgermeister-Kandidaten beschäftigen möchte, den verweisen wir auf seine Webseite www.norman-zimmermann.de.

Claus Nintzel, Vorstand REG.eV